

NEUNZEHNTES
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 15. MÄRZ 1917.

Leitung: Professor *Arthur Nikisch*.

ERSTER TEIL.

Ouvertüre zur Oper »Der Wasserträger« von LUIGI CHERUBINI.

Konzert für Violoncell (D dur) von JOSEPH HAYDN, vorgetragen von
Herrn Professor *Julius Klengel*.

I. Allegro moderato. II. Adagio. III. Finale: Allegro.

Drei Ballettstücke für Orchester von JEAN PHILIPPE RAMEAU. Zum
Konzertvortrage frei bearbeitet von FELIX MOTTL.

- I. Menuett (Poco maestoso) aus »Platée«.
- II. Musette (Allegretto) aus »Fêtes d'Hébé«.
- III. Tambourin (Allegro) aus »Fêtes d'Hébé«.

ZWEITER TEIL.

Symphonie pathétique (Nr. 6 Hmoll, Op. 74) von PETER TSCHAIKOWSKY.

I. Adagio — Allegro non troppo. II. Allegro con grazia. III. Allegro molto
vivace. IV. Adagio lamentoso — Andante.

Einlaß 7 Uhr. — Anfang des Konzerts 7¹/₂ Uhr. — Ende 9¹/₂ Uhr.

20. Gewandhaus-Konzert: Donnerstag, den 22. März.

Ouvertüre zu »Benvenuto Cellini« von BERLIOZ. Arie aus dem »Maskenball« von VERDI.
Nacht, Drei Skizzen für Orchester von UNGER. (Zum 1. Male.) Arie aus »Othello«
von VERDI. Zwei Gesänge von LISZT. Mazeppa, Symphonische Dichtung von LISZT.
Gesang: *Joseph Schwarz*.

Hauptprobe: Donnerstag, den 22. März 10¹/₂ Uhr. (Freikarten ungültig.)

Weitere Kammermusik-Aufführungen im Gewandhause.

V. Sonntag, den 25. März.

Drei Streichquartette:
Krehl, A dur Op. 17.
Weismann, Phantastischer Reigen Op. 50.
Arnold Mendelssohn, D dur Op. 67.

VI. Sonntag, den 15. April.

Schubert, Streichquartett A moll Op. 29.
Gesang.
Dvořák, Streichquintett Es dur Op. 97.
Gesang.

Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.